

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Gymnasiums Essen Nord Ost vom 27.9.2012

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend: siehe Teilnehmerliste

TOP 1: Das Protokoll der HV vom 1.12.2011 wird ohne Widerspruch angenommen.

TOP 2: Bericht des Vorstandes (Herr Stief und Herr Brennholt)

Der Schulleiter berichtet über die augenblickliche Lage der Schule. Als sehr erfreulich stellt er die Presseartikel heraus, die sich auf die Schule beziehen. Besonders positiv sind die Beteiligung an überregionalen Wettbewerben und die erreichten Erfolge, die auch finanziellen Gewinn eingebracht haben (Wettbewerb im Bereich Informatik, Wettbewerb für die Stufen 5 mit der Herstellung eines Pumpenkraftwerks u.a.). Die Schülerzahl ist in diesem Jahr auf 900 gesunken, die Tendenz ist weiter fallend. Positiv ist die Lehrersituation. Es gibt ein vollzähliges Kollegium und daher keinen Unterrichtsausfall. Im Gebäude besteht weiter Renovierungsbedarf. Es ist aber kein Geld vorhanden, um die neuen Decken zu streichen. Die beabsichtigte Generalüberholung des Gebäudes in 2014 ist schon jetzt zurückgestellt. Der Schulleiter trifft die Feststellung, dass Lehrer wie Schüler sich in der Schule wohl fühlen. Die SV erweist sich als extrem positiv aktiv, die Elternschaft arbeitet bereitwillig an manchen Projekten mit. Beklagenswert sind dagegen die Toilettenverhältnisse. In einer lebhaften Diskussion werden die Möglichkeiten besprochen, die von Seiten des Fördervereins machbar sind. Die wohl günstigste Lösung durch Einstellung eines 1 Euro Jobbers, die schon einmal positive Auswirkung gezeigt hat, kommt nicht allein aus Kostengründen nicht in Frage. Der Schulleiter sucht nach anderen Lösungen, die durch ständige Aufsicht Vandalismus und Verschmutzung verhindern sollen.

Der Diebstahl des Monitors in der Eingangshalle verursacht einen Schaden von 800 Euro. An der Neuanschaffung des Geräts wird sich der Förderverein angemessen beteiligen.

Der Förderverein hat wie in den Vorjahren sich an der Bezuschussung von Klassenfahrten beteiligt. Dabei lag der Zuschuss mit 472,Euro sehr niedrig. Die Anträge für solche Bezuschussungen müssen über den Schulleiter erfolgen.

Gespräche mit der Stadt wegen der Errichtung eines Kiosks auf dem Schulgelände waren ergebnislos. Die Stadt (vertreten durch Herrn Schnare) ist allenfalls bereit, für die Nachfolgekosten einzutreten. Das wird von anderen städtischen Stellen ebenfalls abgelehnt. Mit rund 60.000 Euro Kosten ist das Projekt im Augenblick für den Förderverein allein undurchführbar.

Die Beachvolleyball-Anlage wurde trotz Zusagen (Espo, Herr Valerius) nicht renoviert. Bis zum Frühjahr sollen aber alle Arbeiten durchgeführt worden sein.

Herr Stief berichtet über den erfolgreichen Abschluss der diesjährigen Sommerschule, an der 35 Schüler teilgenommen haben. 13 Nachprüflinge haben die Nachprüfung bestanden. Die Veranstaltung konnte durchgeführt werden durch das Entgegenkommen des Schulleiters der Helen Keller Schule, der seine Räume zur Verfügung stellte. Die eigenen Schulräume konnten wegen der Umbauarbeiten nicht genutzt werden.

TOP 3: Der Schatzmeister stellte den Kassenbericht vor, der in der Einladung zu dieser HV abgedruckt war. Die Kassenprüfer bestätigten die ordnungsgemäße Durchführung der Kasse und schlugen Entlastung des Vorstandes vor.

TOP 4: Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Der Schatzmeister beendet mit dem 30.6.2012 seine Tätigkeit für den Förderverein. Herr Stief bedankt sich mit einem Präsent für die verdienstvolle Tätigkeit.

TOP 5: Durch das Ausscheiden von Thomas Kretschmar wird eine Nachwahl für den Posten eines Schatzmeisters notwendig. Vorgeschlagen wird Herr Markus Meiss (ehemaliger Schüler der Schule). Die Wahl erfolgt ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen. Herr Meiss nimmt die Wahl an.

TOP 5: Einlassungen dazu waren bereits in den Berichten von Herrn Brennholt und Herrn Stief erfolgt. Es wird noch einmal darauf verwiesen, dass angesichts

des ständigen Wechsels im Schulsekretariat alle Vorgänge zum Förderverein mit Frau Globisch durchzuführen sind. Das gilt besonders für anfallende Rechnungen.

TOP 6: Die Neuanmeldungen zum Verein sollen nach dem 6.11.2012 gesammelt werden. Verfahrensweisen nach Kündigung im laufenden Jahr werden festgelegt.

Bezüglich des gestohlenen Monitors und seiner Neuanschaffung werden Einzelheiten der Sicherheit des Geräts diskutiert. Herr Brennholt hofft, dass zum Tag der offenen Tür am 24.11.2012 ein neues Gerät installiert ist. Herr Kronenberger sucht den Kontakt zu Sponsoren. Er stellt danach Einzelheiten der Durchführung für "Geno night live" am 16.3.2013 im PZ-der Schule- vor.

Zum Abschluss der Sitzung würdigt Herr Stief die Verdienste des ehemaligen Vorsitzenden des Fördervereins Dr. Bernhard Graf von Schmettow. Der Förderverein wird sich immer in Dankbarkeit seiner erinnern.

Ende der Sitzung: 21.45

Dr.Schomaker